

Erlangen, den 23.04.2017

Herrn Oberbürgermeister Dr.
Florian Janik
Rathausplatz 1

91052 Erlangen

Dringlichkeitsantrag zum UVPA am 25.04.2017

Antrag auf Einwendung der Stadt Erlangen gegen den Antrag der Stadt Herzogenaurach auf Freistellung und Rückbau von Gleisen der „Aurachtalbahn“ wegen der Südumfahrung Neuses-Niederndorf

Begründung der Dringlichkeit: Die Einwendungsfrist gegen diese Maßnahme beim Eisenbahn-Bundesamt läuft in Kürze ab.

Die öffentliche Bekanntmachung läuft seit dem 05.04.2017. Die Einwendungsfrist beträgt 6 Wochen.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Janik,

die Stadt Herzogenaurach hat einen Antrag nach § 23 AEG (Allg. Eisenbahngesetz) von zwei Grundstücken auf Freistellung und Rückbau der „Aurachtalbahn“ gestellt.

Diese Freistellung und der Gleisrückbau würden es faktisch unmöglich machen, die bestehende Eisenbahnstrecke für den Personen- und/oder Güterverkehr zu reaktivieren (siehe z.B. Nürnberg-Großhabersdorf).

Dies wäre umso bedauerlicher, da die Eisenbahnstrecke zwischen Erlangen und Erlangen Bruck teilweise 5-gleisig ausgebaut wurde und im Juli 2016, im Rahmen des ICE-Ausbaus im Ostabschnitt der Aurachtalbahn, die Gleise, Weichen und Oberleitungen erneuert wurden. Die abschließende Baumaßnahme fand am 16. Februar 2017 durch das Eisenbahn-Bundesamt statt.

Daher stellen wir folgenden Antrag:

Die Stadt Erlangen erhebt gegen den Antrag der Stadt Herzogenaurach auf Freistellung und Rückbau von Gleisen der „Aurachtalbahn“ wegen der Südumfahrung Neuses-Niederndorf folgende Einwendungen: Die Ortsumfahrung ist so zu gestalten, dass die Einrichtung einer Stadt-Umland-Bahn möglich ist. Darüber hinaus sind die Kreuzungspunkte mit der ehemaligen Bahnlinie Erlangen-Bruck-Herzogenaurach so auszuführen, dass bei Bedarf zukünftig ein elektrischer Betrieb der Linie hergestellt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Anette Wirth-Hücking
Stadträtin

gez. Prof. Dr. Gunther Moll
Stadtrat

